



# Eingesendet.

Wir fühlen uns verpflichtet, für die freundliche Einladung zu dem am 24. v. M. stattgefundenen Tanzkränzchen der k. k. Feldwebel und Feuerwerker der hiesigen Garnison unseren innigsten Dank hiemit auszusprechen, und fügen wir unter einem die Versicherung bei, dass das bei diesem Tanzkränzchen zutage getretene splendide Arrangement und das überaus freundliche und tactvolle Benehmen, insbesondere der anwesenden Herren Feuerwerker des 12. Artillerieregiments, wohlverdiente allgemeine Anerkennung gefunden hat. (999)

Mehrere geladene Gäste und Theilnehmer dieses Tanzkränzchens.

# Schlaraffia.

Der 23. Uhu-Tag, zugleich die sechste Schlaraffiade, findet am Freitag, den 4. d., in der Casinoburg statt.

(1006) Für das Kanzleramt:  
**Pocopiu der Wilde**

# Ein junger Mann,

flotter Verkäufer, der längere Zeit in einem Herren-Wäschegeschäft serviert hat, der deutschen, slavischen, wenn möglich auch der italienischen Sprache mächtig ist und sich fähig glaubt, die zu errichtende Filiale einer leistungsfähigen (947) 3-2

# Wäsche-Fabrik

in einer Provinzhauptstadt Oesterreichs leiten zu können, wird gesucht. — Anfragen unter „Ehrlichkeit“ poste restante Laibach.

# Zwei (950) 3-2 Mürzthaler Stiere,

bereits sprungfähig, sind zu verkaufen. — Näheres in Herrn Bamberg's Buchhandlung.

# Stannend billig u. gut.

**Reise-Plaid**, 3-40 Meter lang, 1-60 Meter breit, in schwerer Qualität, 5 fl. 5. W. per Stück; nicht convenierende Plaids werden gegen Vergütung des Postporto zurückgenommen. — Auf einen

**Anzug** für einen mittelgewachsenen Mann, 3-10 Meter eines guten Schafwollstoffes um 5 fl. 60 kr. 5. W.; auf einen

**Anzug** aus besserer Schafwolle um 8 fl. 5. W.; auf einen

**Anzug** aus feiner Schafwolle um 10 fl. 5. W.; auf einen

**Anzug** aus ganz feiner Schafwolle um 12 fl. 5. W.

Kammgarn, hochfeine Anzugstoffe, Peruvienne, Ueberzieherstoffe, Doskin, Regenmäntelstoffe empfiehlt

**Joh. Stikarofsky in Brünn,**  
Fabrikniederlage.  
Muster franco, Musterkarten für Schneider unfrankiert. (892) 24-2

# Schmerzlos

ohne Einspritzung, ohne die Verdauung störende Medicamente, ohne Folgekrankheiten und Berufsstörung heilt nach einer in unzähligen Fällen bewährten, ganz neuen Methode

# Harnröhrenentzündung,

sonst frisch entstandene als auch noch so sehr veraltete, naturgemäss, gründlich und schon

# Dr. Hartmann,

Mitglied der med. Facultät, Ort-Anstalt nicht mehr Habsburgergasse, sondern Wien, Stadt, Seilergasse Nr. 11.

Auch Hautausschläge, Strichuren, Fleuse bei Frauen, Blindsucht, Antrachtart, Pollutionen, Triasmeschwäche,

ebenso, ohne zu schneiden oder zu brennen, Syphilis und Geschwüre aller Art. Brieflich dieselbe Behandlung. Strengste Discretion verbürgt, und werden Medicamente auf Verlangen sofort eingeliefert. (887) 4

# !Gewinst - Aussicht!

bietet die gegenwärtige Lage der Wiener Börse, wenn man diese in richtiger Beurtheilung ausnützt.

Nähere Börse-Informationen sowie Auskünfte werden fachgemäss franco und gratis erteilt in dem

**Bank- und Wechselgeschäfte KLEIN & ARLT,**  
Wien, I., Rothenurmstrasse 22. (872) 10-6



# Mariazeller Magentropfen,

vortrefflich wirkendes Mittel bei allen Krankheiten des

# Magens (2881) 52-34

sind echt zu haben in Laibach in den Apotheken der Herren G. Piccoli, Wienerstrasse, Josef Svoboda, Proschernplatz, und Julius v. Trnkóczy, Rathhausplatz; Görz: Apotheker A. de Gironcoli; Haidenschaft: Apotheker Mich. Guglielmo, sowie in der Apotheke des Herrn Dom. Rizzoli in Rudolfswert.

Preis eines Fläschchens sammt Gebrauchsanweisung 35 kr. Centralversandt: Apotheke „zum Schutzengel“, C. Brady, Kremsier.

# Die neuen 3proc. Los-Pfandbriefe

der k. k. priv. allgem. österr.

# Bodencredit - Anstalt

sind genau zum Tagescourse

zu haben bei

**J. C. Mayer,**

Wechselstube, Laibach, Spitalgasse.

(684) 7

# Oeffentliche Anerkennung über die wunderbare Heilung von Hals-, Husten-, Magen-, Brust- und Lungenleiden.

# Die Krone der Johann Hoff'schen volksthümlichen Malz-Heilnahrungsmittel

bei Brust- und Magenleiden, bei Lungenkrankheit, Blutarmer und Bleichsucht, bei Verdauungsmangel, Appetitlosigkeit, bei Hämorrhoiden, bei Affectionen der Ernährungsorgane, ferner bei Husten, Asthma und Heiserkeit, das sind die Johann Hoff'schen Malzpräparate, Malzextract, Gesundheitsbier, concentrirtes Malzextract, Malzchocolade, die Brust-Malzbonbons, Kindernähr-Malzmehl. Vorzügliche Genussmittel für alle Lebenszustände, für alle Volksklassen; das Malzextract-Gesundheitsbier ist das auserwählteste aller Biere und darum in den Speisekammern der Fürsten wie in den Gemächern der Bürger zu finden; die feinsten Malzchocolade angenehmer Nachmittagsgenuss, geeignet für Douboires von Prinzeßinnen wie für Volkskinder, welche mittelst eines durchgreifenden Heilnahrungsmittels ihre verlorenen Körperkräfte wieder gewinnen wollen; die Brust-Malzbonbons bei Husten, Heiserkeit und Lungenleiden.

Dreißig Jahre litt ich, ein 72jähriger Greis, an Husten und Körperschwäche und gab alle ferneren Lebenshoffnungen auf. 21 Flaschen Hoff'schen Malzextractes machten mich wieder gesund. Meine Heilung grenzt ans Wunderbare. Ich wünsche dies zu veröffentlichen zum Nutzen ähnlich Leidender.

(Selbst ausgesprochene Worte des Genesenen.)

Ein dreißigjähriger Husten plagte mich derart, daß ich zuletzt, nachdem ich 72 Jahre alt geworden, kaum noch zu athmen vermochte. Ich hatte bereits alle Lebenshoffnungen aufgegeben, zumal ich mich nicht mehr von der Stelle bewegen konnte. Ein Freund von mir, der früher ähnlich litt wie ich, hatte sich durch Johann Hoff'sches Malzextract-Gesundheitsbier glücklich kuriert und rief mir, dieses Heilmittel ebenfalls zu gebrauchen. Es war ein Glück für mich, daß ich ihm folgte. Ein wahres Wunder ist mit mir vorgegangen, denn nach Verbrauch von 21 Flaschen hat mich der Husten zu meiner freudigsten Ueberraschung ganz verlassen, und außerdem ist auch meine Kraft zurückgekehrt und ich kann jetzt unbeschwert die weitesten Wege machen. Es ist mein Wunsch, daß dieses Ereignis öffentlich bekannt gemacht werde, damit jeder, der so leidet, wie ich gelitten habe, erfahre, wo er seinen schweren Leiden ein schnelles Ziel setzen könne. — Bitte um Zusendung von 25 Flaschen Malzbier, 4 1/2 Kilo Malzchocolade und 14 Beutel Malzbonbons.

Matthäus Bischoff, Berlin, Koblanstraße 7.

An den k. k. Hof-Vieferanten fast sämtlicher Souveräne Europas, Herrn Johann Hoff, k. k. Rath, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes mit der Krone, Ritter hoher preussischer und deutscher Orden, Fabrik: Wien, Grabenhof 2. Fabrikniederlage: Stadt, Graben, Bräunerstrasse 8.

# Wiener amtlicher Heilbericht

über das Hoff'sche Malzextract-Gesundheitsbier und die Hoff'sche Malzchocolade, welche im obigen Garnisonsspital zur Verwendung kamen, erwiesen sich als gute Unterstützungsmittel für den Heilproceß, namentlich war das Hoff'sche Malzextract bei den Kranken mit chronischem Brustleiden beliebt und begehrt, ebenso war die Malzchocolade für Reconvalescenten und bei geschwächter Verdauungskraft nach schweren Krankheiten ein erquickendes und sehr beliebtes Heilnahrungsmittel.

Dr. Loeffl, Oberstabsarzt.

Dr. Porlas, Stabsarzt.

**Warnung!** Man fordere nur echte Johann Hoff'sche Malzfabrikate einregistrierten Schutzmarke. (Bildnis des Erfinders.) Für unechtes Erzeugnis anderer fehlen die Heilträufstoffe und die richtige Bereitungsweise der Johann Hoff'schen Malzfabrikate und können nach Aussage der Aerzte schädlich wirken.

(Die echten Johann Hoff'schen Brustmalzbonbons sind in blauem Papier.)

Depots in Laibach bei: G. Piccoli, Erasmus Bischoff, Apotheker; Peter Lajnit, S. L. Wencel, Josef Terdina, Schußnig & Weber, Kaufleute. (952) 4-1

# Curse an der Wiener Börse vom 28. Februar 1881. (Nach dem officiellen Curstbllatte.)

		Gold		Ware	
Papierrente	73 30	73 45			
Silberrente	75 50	75 65			
Solbrente	89 70	89 85			
Rose, 1854	121 75	122 25			
1860	139 25	139 75			
1860 (zu 100 fl.)	132 25	133 --			
1864	115 --	115 50			
Ang. Prämien-Anl.	115 --	115 50			
Credit-B.	180 75	181 25			
Heiß-Regulierungs- und Sze- gebener Lose	108 25	108 50			
Rudolfs-L.	19 50	--			
Prämienanl. der Stadt Wien	118 75	119 25			
Donau-Regulierungs-Lose	112 --	112 25			
Domänen-Pfandbriefe	142 75	143 50			
Oesterr. Schatzscheine 1881 rück- zahlbar	100 20	100 50			
Oesterr. Schatzscheine 1882 rück- zahlbar	101 30	101 50			
Ungarische Goldrente	111 30	111 45			
Ungarische Eisenbahn-Anleihe	126 50	127 --			
Ungarische Eisenbahn-Anleihe, Cumulirtstücker	126 25	126 75			
Anleihen der Stadtgemeinde Wien in W. B.	102 50	103 --			
<b>Grundentlastungs-Obligationen.</b>					
Böhmen	104 50	105 50			
Niederösterreich	105 50	106 50			
Galizien	99 --	99 50			
Siebenbürgen	94 25	94 75			
Temeser Banat	96 --	96 50			
Ungarn	96 25	96 75			
<b>Actien von Banken.</b>					
Anglo-öster. Bank	132 --	132 50			
Creditanstalt	296 20	296 40			
Depositenbank	222 50	223 50			
Creditanstalt, ungar.	269 50	270 --			
Oesterreichisch-ungarische Bank	815	817 --			
Unionbank	127 80	128 --			
Verkehrsbank	136 25	137 25			
Wiener Bankverein	126 75	127 --			
<b>Actien von Transport-Unter- nehmungen.</b>					
Alföld-Bahn	161 50	162 50			
Donau-Dampfschiff-Gesellschaft	58 5 --	588			
Elisabeth-Westbahn	205 50	206 50			
Ferdinands-Nordbahn	2185 --	2195 --			
<b>Pfandbriefe.</b>					
Allg. öst. Bodencreditanst. (i. Ö.)	116 25	116 50			
(i. B. B.)	101 50	102 --			
Oesterreichisch-ungarische Bank	102 10	102 30			
Ung. Bodencredit-Anst. (B. B.)	99 75	100 75			
<b>Prioritäts-Obligationen.</b>					
Elisabeth-B. 1. Em.	99 --	99 50			
Ferd.-Nordb. in Silber	106 25	106 75			
<b>Devisen.</b>					
Auf deutsche Plätze	57 35	57 55			
London, kurze Sicht	117 65	117 85			
Paris	46 40	46 40			
<b>Geldsorten.</b>					
Ducaten	5 fl. 53	fr. 5 fl. 54			
Napoleon'sor	9 -- 32	9 -- 36			
Deutsche Reichs-	57 -- 35	57 -- 40			
Noten	--	--			
Silbergulden	--	--			
<b>Krainische Grundentlastungs-Obligationen</b>					
Geld 101 --	Ware	--			